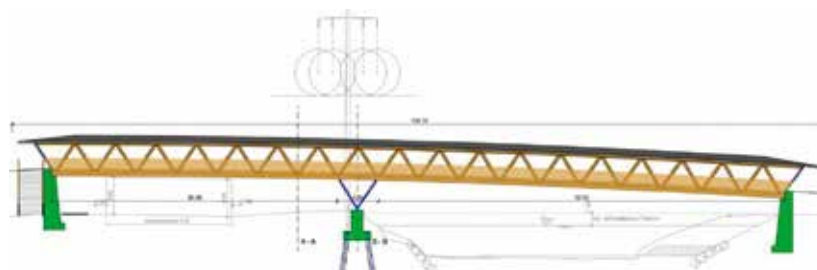




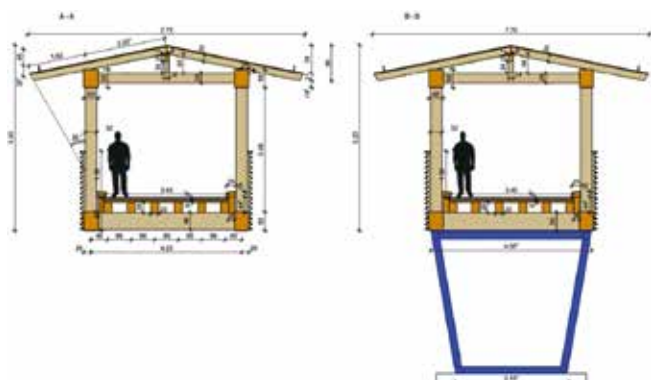
Architektenmodell



Visualisierung



Ansicht der Brücke



Querschnitte
der Brücke

2024

Velo- und Fussgänger- brücke in Malters



Manuel Durrer

« Es fasziniert mich, Bauwerke wachsen zu sehen,
an denen ich mitwirke. »

BETREUER **Dr. Thomas Kohlhammer, dipl. Arch. TU /
dipl. Bauing TU**

EXPERTE **Dr. Marco Bahr, dipl. Bauing. TU**

DISZIPLIN **Holzbau**

Auf anspruchsvolle Randbedingungen trifft Manuel Durrer bei der Erarbeitung eines Vorprojekts zu einer Langsamverkehrsbrücke über die Kleine Emme bei Malters. Es gilt, nicht nur den Fluss zu queren, auch die parallele Kantonsstrasse 10 muss überbrückt werden. Eine Hochspannungsleitung begrenzt die Höhe und ein zukünftiges Wasserbauprojekt vergrössert die Spannweite des Bauwerks zusätzlich. Manuel Durrer legt sämtliche Randbedingungen übersichtlich dar, bevor er an zahlreichen Referenzobjekten wichtige Konstruktionsmerkmale analysiert. Dem Leser legt er diese Erkenntnisse in einer anschaulichen Fotodokumentation vor. Allerdings weisen die angeführten Bauwerke meist geringere Spannweiten auf als bei ihm benötigt. Daher macht sich Manuel Durrer folgerichtige Gedanken für seinen Entwurf. Drei Varianten zeigt er auf – eine gedeckte Fachwerkbrücke, eine Bogenbrücke und eine unterspannte Konstruktion, die er auch allesamt in einem physikalischen Modell veranschaulicht. Sein Entscheid fällt auf die Fachwerkbrücke, für die er die Bauteile und Anschlüsse plausibel dimensioniert. Ein logischer Bauablauf und die Aussicht auf die nächsten Schritte für das Ausführungsprojekt ergänzen die ansehnliche Arbeit.